

Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	RPKL Kürzel	Nr. 201770
Verf./Bearb./Hrsg.: Plenzdorf Zuname		Ulrich Vorname	
Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache	
Ein Land, genannt die DDR Titel			ID: 2011201770 Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Reihe			
978-3-596-19143-7 ISBN	206 Seitenzahl	9,99 Preis (EURO)	
Fischer KJB Verlag	Frankfurt/Main Ort	2011 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Biografie/Biografische Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter Geschichte Politik
Erstelldatum: 16.09.2017			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: Verlag Datum

Inhaltsangabe
 Das Buch bietet sieben Beiträge von Menschen, die in der DDR gelebt haben und einen des Herausgebers Rüdiger Dammann, der sie von außen beobachtet hat. Dabei wird in Alltagsgeschichten die große Politik nachempfunden, was für Jugendliche von heute spannend zu lesen sein kann.

Beurteilungstext
 Gleich vorneweg: Von Ulrich Plenzdorf ist nur ein kleines, sehr DDR-freundliches Nachwort mit dem Titel "Auf tote Hund schießt man nicht". Und auch sonst sind die Beiträge doch noch relativ duldsam im Umgang mit dem, was die bekannten Autoren, Intellektuellen und Wissenschaftler (von Erich Loest über Claus Leggewie bis zu Peter Ensikat) damals erlebt haben. Sicher, wir finden hier ihr Innerstes, besonders beeindruckend in dem Text "Good-bye Stalin" von Holde-Barbara Ulrich. Als eine besondere Sicht auf die DDR ist diese Wiederauflage aber auch für den Unterricht heute einsetzbar, denn sie nimmt die besonderen Schicksale der Menschen in ihrer Widersprüchlichkeit ernst.
 Dabei eignen sich die Texte - gerade durch die vielen Anspielungen auf Personen, Alltagsgegenstände oder Bücher - sicher eher für Oberstufenschüler.
 Leider hat dieser Band nicht mehr die hervorragenden Illustrationen von Klaus Ensikat der ursprünglich gebundenen Ausgabe aus dem Jahr 2005.

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	NRW-2 Ausschuss	AK Kürzel	Nr. 1917397
Verf./Bearb./Hrsg.: Conrad Zuname		Joseph Vorname	
Allié, Manfred Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Englisch Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Herz der Finsternis Titel		ID: 151917397	
Fischer Klassik Reihe		Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
978-3-596-90163-0 ISBN	368 Seitenzahl	<input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Fischer KJB Verlag	Frankfurt/Main Ort	Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Erzählung / Roman Gattung		Schlagwörter Geschichte / Literatur /	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
Ersteldatum:		Zentraldatei: 16.08.2017	
		Verlag Datum	

Inhaltsangabe
 Joseph Conrad für Kids: Kolonialwarenhändler erschließen den Dschungel von Belgisch-Kongo im Dienste der Mächte Europas. Der berühmte Mr. Kurtz, erfolgreichster aller Elfenbein-Lieferanten, beutet gnadenlos die Ureinwohner aus und lässt sich als Gott verehren. Zunehmend wird er Opfer seiner eigenen Allmachtsphantasien. Der Horror lauert überall, wo der vermeintlich zivilisierte Westen glaubt, Heil bringen zu müssen...

Beurteilungstext
 Die Reihe "Fischer Klassik" folgt keinem bestimmten Kanon, sondern möchte Klassiker populär zu machen. Darunter fallen Texte von Autoren, die sich im Laufe der Rezeptionsgeschichte als besonders prägend erwiesen haben, Autoren also, die exemplarisch für eine ganze Epoche stehen oder bestimmte Entwicklungen vorangetrieben haben. Dazu zählen auch die drei Erzählungen "Herz der Finsternis", "Jugend" und "Das Ende vom Lied" von Joseph Conrad, die der Autor selbst zusammen herausgegeben hat. Die Werke Joseph Conrads zählen zum Realismus des 19. Jahrhunderts.
 Die Taschenbuch-Ausgabe in der Reihe "Fischer Klassik" wird ergänzt um Daten zu Leben und Werk des Autors sowie die entsprechenden Werkbeiträge der dritten, gründlich revidierten Ausgabe des "Kindlers Literatur Lexikon". Damit bietet sich den jungen Lesern zugleich ein Zugriff auf den aktuellsten Forschungsstand. Eine anspruchsvolle Reihe, die einen guten Einstieg in die Welt der klassischen Literatur bietet. Für Kenner, Neugierige und Wissensdurstige.